

Modernisierte Märchen

In den Jahren nach der Herausgabe der Volksmärchen wurden diese von Soziologen und Psychoanalytiker zum Untersuchungsgegenstand gemacht (Freud, Fromm, Bettelheim, Max Lüthi u.a.). Mehr oder weniger bekannte Autoren veröffentlichten ernst zu nehmende oder ironische Interpretationen der Märchen oder sie entwarfen „modernisierte“ Formen der berühmtesten unter ihnen.

Als Beispiel hierfür drucken wir im Folgenden drei Gedichte von drei deutschen Autoren, die sich mit dem Märchen „Dornröschen“ polemisch auseinandersetzen.

Josef Reding: **Mädchen, pfeif auf den Prinzen!** (1974)

4 Es kommt kein Prinz, der dich erlöst,¹
wenn du die Jahre blöd verdöst,²
wenn du den Verstand nicht übst,
das Denken stets auf morgen schiebst.³

8 Es kommt kein Prinz, der dich umfängt,⁴
von nun an deine Schritte lenkt.⁵
Befreie dich selbst vom Dauerschlaf,⁶
sonst bleibst du nur ein armes Schaf.

12 Es kommt kein Prinz mit einem Kuss,
macht nicht mit deinen Sorgen Schluss;
es bringt dich auch kein Königssohn
vom Kochtopf⁷ auf den Herrscherthron.

16 Du kannst dir selbst dein Leben bauen,
musst allen deinen Kräften trauen.
Mach noch heute den Versuch
und pfeif⁸ auf den Prinzen im Märchenbuch!

- 1 erlösen = *liberare*
- 2 verdösen = *trascorrere sognando*
- 3 auf morgen schieben, o, o = *rimandare a domani*
- 4 umfassen, i, a = *abbracciare*
- 5 lenken = *guidare*
- 6 r Dauerschlaf = *lungo sonno*
- 7 r Kochtopf ('e) = *pentola*
- 8 auf etwas pfeifen, i, i = *infischarsene di qc.*

1. Vergleiche die Figuren im Grimmschen Märchen mit denen in dem Gedicht von Reding!

Grimmsches Märchen		Gedicht von Reding
Gestalt des Prinzen	Gestalt der Königstochter	Gestalt des Mädchens

2. Worin liegt der wesentlichste Unterschied in den Figuren?

Günter Kunert: **Dornröschen** (1972)

1 Generationen von Kindern faszinierte gerade dieses Märchen,
weil es ihre Phantasie erregte:¹ wie da Jahr um Jahr eine
gewaltige Hecke aufwächst, über alle Maßen hoch, ein
vertikaler Dschungel, erfüllt von Blüten und Welken², von
5 Amseln³ und Düften, aber weglos, undurchdringlich⁴ und
labyrinthisch. Die Mutigen, die sie zu bewältigen sich immer
wieder einfänden⁵, bleiben insgesamt auf der Strecke: von
Dornen erspießt⁶; hinter Verhau⁷ verfangen, gefangen,
gefesselt; von giftigem Ungeziefer⁸ befallen und vom
10 plötzlichen Zweifel gelähmt, ob es diese begehrten
Königstochter überhaupt gäbe. Bis eines Tages endlich der
Sieger kommt: ihm gelingt, was den Vorläufern mißlungen⁹: er
betritt das Schloss, läuft die Treppe empor, betritt die Kammer,
wo die Schlafende ruht, den zahnlosen Mund halb geöffnet,
15 sabbernd¹⁰, eingesunkene Lider, den haararmen Schädel¹¹ an
den Schläfen¹² von blauen wurmigen Adern bekräuselt¹³,
fleckig, schmutzig, eine schnarchende Vettel¹⁴.
Oh, selig alle, die, von Dornröschen träumend, in der Hecke
starben und im Glauben, dass hinter dieser eine Zeit herrsche,
20 in der die Zeit endlich einmal fest und sicher stände.

- 1 erregen = stimolare
- 2 welken = appassire
- 3 e Amsel (-n) = merlo
- 4 undurchdringlich = impenetrabile
- 5 sich ein-finden = trovarsi
- 6 erspießen (= spießen) = infilzare
- 7 r Verhau = ostacolo
- 8 s Ungeziefer = (pl.) insetti
- 9 mißlingen, a, u = non riuscire
- 10 sabbernd = bavoso
- 11 r Schädel = cranio
- 12 e Schläfe (-n) = tempia
- 13 bekräuselt = increspato
- 14 e Vettel (-n) = vecchiaccia

Leseverstehen

Welche von diesen Behauptungen entsprechen dem Text?

1. Dornröschen ist ein Märchen, das
 - a. von den Brüdern Grimm erfunden wurde.
 - b. die Brüder Grimm nach der mündlichen Tradition aufschrieben.
 - c. Günter Kunert für die Kinder neu schrieb.
2. In diesem Märchen
 - a. sterben die Mutigen, die durch die Hecke ins Schloss dringen wollen.
 - b. können nur wenige Mutige durch die Dornenhecke dringen.
 - c. kann keiner zum Schloss vordringen.
3. In dem Volksmärchen
 - a. ist Dornröschen nach 100 Jahren so jung wie vorher.
 - b. ist Dornröschen nach 100 Jahren älter geworden.
 - c. wacht Dornröschen nach 100 Jahren plötzlich auf.
4. In dem Text von Kunert
 - a. küsst der Sieger Dornröschen und es wird plötzlich alt.
 - b. findet der Sieger statt Dornröschen eine schlafende Alte.
 - c. merkt der Sieger, dass Dornröschen eine hässliche Alte geworden ist.
5. Der Sieger
 - a. will zurückgehen.
 - b. beneidet die Männer, die in der Hecke starben.
 - c. glaubt, dass Dornröschen gestorben ist.
6. Welche Aussage enthält dieser Text?
 - a. Es ist unmöglich, dass jemand im Schlaf jung bleibt.
 - b. Nur wenige können ein Ziel erreichen.
 - c. Es ist besser, weiter an eine Utopie zu glauben, als zu entdecken, dass unsere Träume eine Illusion waren.

Josef Wittmann: **Dornröschen** (1975)

1 *Schlaf weiter:*
 Ich bin kein Prinz,
 ich hab kein Schwert
 4 und keine Zeit
 zum Heckenschneiden¹
 Mauerkraxeln²
 Küsschengeben
 8 Und Heiraten...
 Morgen früh
 Muss ich zur Arbeit gehen
 (sonst flieg ich raus³)
 12 Ich muss zum Träumen
 Auf den Sonntag warten
 Und zum Denken auf den Urlaub
 Schlaf weiter
 16 Und träum die nächsten hundert Jahre
 Vom Richtigen

- 1 Hecken schneiden, i, i = *tagliare siepi*
- 2 kraxeln = *arrampicarsi*
- 3 rausfliegen, o, o = *venir licenziato*

Übung

Vergleiche den Märchenprinzen mit dem „normalen“ Mann, indem du diesen Raster ergänzt!
 (Erweitere möglicherweise jeden Satz!)

Normaler Mann	Märchenprinz
Ich bin kein Prinz.	Ich bin ein Prinz
Ich habe kein Schwert.	
Ich schneide keine Hecke.	
Ich erklettere keine Mauer.	
Ich gebe keine Küsschen.	
Ich heirate nicht.	
Ich muss morgens früh zur Arbeit gehen.	
Ich habe keine Zeit zum Träumen.	
Ich kann nur im Urlaub denken.	
Ich bin nicht der Richtige für Dornröschen.	

Karikaturen zu Märchen

Auf welche Märchen beziehen sich diese Bilder?

Beschreibe und erkläre die folgenden Cartoons!



<http://www.toonsup.de/cartoons/froschkoenig+3>

<http://www.toonsup.de/cartoons/dormroeschen+1>



<https://www.pinterest.it/pin/393502086173722848/?autologin=true>



www.achecht.de

<http://www.achecht.de/bild/cartoon/brotkrumen-vergessen.html>



Lösungen

Josef Reding: **Mädchen, pfeif auf den Prinzen!**

1. Vergleiche die Figuren im Grimmschen Märchen mit denen in dem Gedicht von Reding!

Grimmsches Märchen		Gedicht von Reding
Gestalt des Prinzen	Gestalt der Königstochter	Gestalt des Mädchens
kommt einfach ins Schloss, weckt die Königstochter mit einem Kuss, heiratet die Königstochter	schön, reich, vielbegabt, neugierig... wird vom Prinzen geküsst und erlöst, heiratet den Prinzen (passiv)	soll: - nicht auf den Prinzen warten -ihren Verstand gebrauchen -selbst ihr Leben bauen -den eigenen Kräften trauen -(aktiv sein)

2. Freie Antwort

Günter Kunert: **Dornröschen**

Leseverstehen

1b – 2a – 3a – 4c – 5b – 6c

Josef Wittmann: **Dornröschen**

Übung

Freie Antwort

Karikaturen zu Märchen

Die Karikaturen beziehen sich auf die folgenden Märchen: Der Froschkönig – Rotkäppchen – Dornröschen – Hänsel und Gretel